

Interpellation K. Schnyder (SP), C. Eggli (FDP), Ch. Lucas (Forum), A. Matter (SVP):

Elektronisches Abstimmungssystem im Grossen Gemeinderat

Antrag:

Der Gemeinderat wird gebeten, folgende Fragen zu beantworten:

1. Welche rechtlichen Grundlagen bestehen oder müssten geschaffen werden, damit im Grossen Gemeinderat ein elektronisches Abstimmungssystem eingeführt werden kann?
2. Welche bestehenden infrastrukturellen oder organisatorischen Voraussetzungen innerhalb der Gemeinde könnten dabei berücksichtigt und genutzt werden (Stichwort: Sichtbarkeit der Stimmresultate)?
3. Mit welchen einmaligen und laufenden Kosten ist bei der Einführung eines solchen Systems zu rechnen?

Begründung:

In mehreren Kantonen stehen den Parlamenten bereits elektronische Abstimmungssysteme zur Verfügung – so etwa im Grossen Rat des Kantons Bern. Auch der Kanton selbst prüft derzeit in anderen Bereichen die Ausweitung digitaler Beteiligungsformen.

Für den Grossen Gemeinderat von Muri bei Bern bietet die Einführung eines elektronischen Abstimmungssystems die Chance, den parlamentarischen Ablauf zu modernisieren und die Effizienz sowie Transparenz der Entscheidungsfindung zu verbessern.

Insbesondere vor dem Hintergrund wiederkehrender praktischer Herausforderungen bei der Auszählung könnte ein digitales Verfahren für mehr Klarheit und Nachvollziehbarkeit sorgen.

Zudem wäre ein solches System ein zeitgemässes Signal, das die Attraktivität des politischen Engagements auf kommunaler Ebene stärken und die Innovationskraft der Gemeinde im politischen Prozess unterstreichen könnte.

Muri b. Bern, 16.04.2025

Kathrin Schnyder

Caterina Eggli

Christoph Lucas

Andreas Matter